



## Nekrolog

**Am 19. Januar verabschiedeten sich 11 Mitglieder des Berner-Verein Zürich, in der reformierten Kirche in Uetikon am See für immer von unserem wohlverdienten Ehrenmitglied und Veteranin Elisabeth Brugger. Ich habe im Namen des gesamten Vereins in der Kirche folgenden Text verlesen:**

Am 14. Dezember verstarb unser Ehrenmitglied

### **Elisabeth Brugger-Marti**

31. März 1946 bis 14. Dezember 2023

Der Berner-Verein Zürich trauert mit Ihnen um unser sehr verdientes Ehrenmitglied und Veteranin. Wir wussten schon länger, dass es Elisabeth nicht gut geht. Wenn ein Abschied für immer dann aber Tatsache wird, ist es dennoch immer wieder wie ein Schock. So auch beim Hinschied von Elisabeth.

Elisabeth war eines unserer verdientesten Mitglieder überhaupt. Die Liste ihrer Tätigkeiten für unseren Verein und damit für unsere Mitglieder ist unendlich lang.

Am 6. September 1966 trat sie durch ihre Mutter Berti Marti unserem Verein bei und sang gleich in unserem Chor mit. Später übernahm sie die Verantwortung für die Requisiten in unserer damaligen Theatergruppe. Sie stand auch als Darstellerin auf der Bühne. Jahrelang war sie Vorsteherin der Theatergruppe des Berner-Verein Zürich und im Rahmen dieser Aufgabe auch Mitglied des Vorstandes. Der Theatergruppe fühlte sie sich immer sehr verbunden. Aber auch ausserhalb der Theatergruppe half sie, wo sie nur konnte. Dies immer neben Beruf und Familie! Für unseren Zibelemärit am Paradeplatz war sie am Stand im Verkauf tätig und machte potentielle Kunden gerne «gluschtig» und gab ihnen ein Münsterli. In der Vorbereitung für den Märit half sie beim «Brätzele». Den helfenden Mitgliedern kochte sie jeweils eine Suppe und spendete dazu Wurst und Brot! Wenn es darum ging irgendetwas zu organisieren an Hilfsmitteln, für was auch immer, Elisabeth organisierte das! Wir sind ihr wirklich zu grösstem Dank verpflichtet.

An der Generalversammlung im Jahr 1983 wurde sie in Anerkennung ihrer Leistungen zum Ehrenmitglied ernannt und 1986 zur Veteranin. An vielen Anlässen und Reisen hat sie gerne auch mit ihrem Mann Roland teilgenommen. Es ist für uns fast undenkbar, dass das in Zukunft nicht mehr so sein kann. Wir sind alle sehr traurig und werden sie vermissen!

Wir sprechen ihrem Mann Roland und den beiden Söhnen, der ganzen Familie und den Angehörigen unser tief empfundenes, herzliches Beileid aus. Dies im Namen des Vorstandes, der Ehrenmitglieder, Veteraninnen und Veteranen und aller unserer Mitglieder. Wir werden uns immer wieder gerne an «unsere» Elisabeth erinnern.

Dir Elisabeth senden wir unseren letzten Gruss und danken Dir tausend Mal. Es war wunderbar, Dich bei uns zu haben. 57 Jahre lang warst Du unser treues Mitglied. Danke! In unserer Erinnerung hast Du einen festen Platz. Ruhe sanft!

Den Trauernden wünschen wir Kraft, diesen schweren Verlust eines Tages in dankbarer Erinnerung zu verschmerzen.

Muri, 19. Januar 2024

René Wyttenbach  
Obmann der Ehrenmitglieder,  
Veteraninnen und Veteranen

